

# GSV gewann Lokalkampf der Schwimmer

Zum zweiten Male nach 1945 standen sich die Schwimmer des GSV und des MTV 1846 gegenüber und, ebenso wie im Frühjahr, siegte der GSV. Der Erfolg fiel diesmal allerdings mit 75:58 Punkten wesentlich höher aus, als im Vorkampf, wo die beiden Vereine nur einen Punkt auseinanderlagen. Studienrat Kirschbaum, der 1. Vorsitzende des GSV, betonte aber, daß es nicht so sehr um das Ergebnis ginge, sondern, daß man in erster Linie das Interesse am Schwimmen wecken wolle.

In den einzelnen Wettbewerben gab es eine Reihe packender Kämpfe und zum Teil knappe Ergebnisse. Ueber sechs Bahnen Brustschwimmen der Herren gewann Lugert (GSV) in 1:24,5 Min. vor Martin (MTV 1846) 1:26,5 und Guyot (GSV) 1:29,6. Die Staffel-Wettbewerbe über 4×2 Bahnen Brust der Knaben und Mädchen sowie 8×2 Bahnen Kraul der Herren holte sich der GSV jeweils vor dem MTV 1846. Die Schwimmer des Männer-Turnvereins revanchierten sich in den Wettbewerben 4×6 Bahnen Brust der Herren und 4×6 Bahnen Brust der Damen. Das Kraulschwimmen der Damen gewann Ulla Höver (GSV) vor G. Spangenberg (MTV 1846) und im Kraulschwimmen der Herren war Martin (MTV 1846) vor Schmidt (GSV) erfolgreich. Im Brustschwimmen der Damen zeigte sich G. Spangenberg (MTV 1846) überlegen.

In einem nicht zur Wertung zählenden Wasserballspiel schlug der GSV den MTV 1846 mit 8:1 Toren.

Die Ergebnisse: **6 Bahnen Brust der Herren:** 1. Lugert (GSV) 1:24,5; 2. Martin (MTV 1846) 1:26,5; **4×2 Bahnen Brust Knaben und Mädchen:** 1. GSV 4:57,6; 2. MTV 5:38,2; **8×2 Bahnen Kraul Herren:** 1. GSV 3:58,2; 2. MTV 1846 3:02,8; **4 Bahnen Kraul Damen:** 1. Höver (GSV) 0:57,4; 2. Spangenberg (MTV 1846) 0:57,5; **6 Bahnen Kraul Herren:** 1. Martin (MTV 1846) 1:30,3; 2. Schmidt (GSV) 1:11,6; 3. Geck (GSV) 1:16,2; **6 Bahnen Kraul männliche Jugend:** 1. Schulz (GSV) 1:33,1; 2. Güttner (GSV) 1:18,2; **6 Bahnen Brust Damen:** 1. Spangenberg (MTV 1846) 1:40,5; 2. Kamrath (GSV) 1:43,6; **4×6 Bahnen Brust Herren:** 1. MTV 1846 6:03,6; 2. GSV 6:05,7; **6 Bahnen**

**Rücken Herren:** 1. Soltau (GSV) 1:25,0; 2. Kölb (MTV 1846) 1:29,3; **4×6 Bahnen Brust Damen:** 1. MTV 1846 7:16,2; 2. GSV 7:34,0; **4×6 Bahnen Kraul Herren:** 1. GSV 5:13,0; 2. MTV 1846 5:37; **4×6 Bahnen Lagen Herren:** 1. GSV 5:31,2; 2. MTV 1846 6:24,0; **Einlageschwimmen: 4 Bahnen Brust Mädchen:** 1. Hadulla (MTV 1846) 1:11,4; 2. Meister (GSV) 1:13,6.

## Sieg und Niederlage der GSV-Wasserballer

Die Landesligameisterschaft der Wasserballer wurde am Sonntag in Kassel fortgesetzt. Dem GSV gelang es dabei nicht, seinen zweiten Platz zu verteidigen. Die Gießener verloren gegen ihren „Angstgegner“ Höchst mit 3:8, schlugen aber Niederrad sicher mit 11:4. Klarer Favorit ist Höchst, das auch Kassel mit 6:3 niederrang. Die Kasseler ihrerseits schlugen Niederrad 12:3. Höchst führt also ungeschlagen die Tabelle vor Kassel und Gießen an.

## Gute Breitenarbeit beim

(bw) Der Radfahrerverein 1895 Lollar hatte seine Mitglieder und alle Freunde des Radsports am Samstagabend zu seinem traditionellen Werbeabend im Saale der Wirtschaft „Germania“ in Lollar eingeladen. Der 1. Vorsitzende des Vereins, Helmut Römer, konnte dann auch zahlreiche Zuschauer willkommen heißen, die diesem Ruf gefolgt waren. Besonders begrüßte er die Eltern der sporttreibenden Jugend. Im Anschluß daran gab er noch einen kurzen Rückblick auf die vergangene Saison. Den erfreulichsten Fortschritt haben die Radballer zu verzeichnen, sicherte sich doch die Mannschaft Pfaff-Weidner die Bezirksmeisterschaft der C-Klasse. Dieses Team belegte bei der Hessenmeisterschaft einen ausgezeichneten fünften Platz. Einen weiteren Bezirksmeistertitel holten für den Verein